Zeitschrift: Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie

Herausgeber: Verein Ehemaliger Textilfachschüler Zürich und Angehöriger der Textilindustrie

Band: 59 (1952)

Heft: 8

Rubrik: Firmen-Nachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Fachschulen

Textilfachschule Zürich. — Von der Examenausstellung. — Mit der Ausstellung der Schülerarbeiten an den üblichen beiden öffentlichen Besuchstagen endigte am 12. Juli das 71. Schuljahr. Die Unterrichtszimmer im alten ehrwürdigen Bau waren zu Ausstellungsräumen umgestaltet worden, in denen die Besucher sich in die theoretischen Arbeiten der Absolventen vertiefen und prächtige zeichnerische und malerische sowie auch praktische Arbeiten, Stoffe aller Arten, betrachten konnten. In der kleinen Spinnerei wurde natürlich die Ernte der kurz zuvor vom Hauswart mit großer Sorgfalt betreuten Seidenraupenzucht, die schönen, goldgelben Cocons abgehaspelt, und wieder eine kleinere Menge «Lettenseide» gewonnen. Im Websaal wurde mehr oder weniger fleißig gespult, gewunden, gezettelt und gewoben, und wenn nicht immer alle Stühle liefen, so werden es die Besucher wohl recht gut begriffen haben, daß dies von den nun in die Praxis übertretenden Absolventen an den festlichen Abschlußtagen, an denen sie ihren Eltern und Freunden dies und jenes erklären und zeigen mußten, nicht mehr als ihre wichtigste Aufgabe betrachtet worden ist. Sie freuten sich, das Studium hinter sich zu haben und nun in Bälde beweisen zu können — die einen als Disponenten, andere als junge Webermeister und wieder andere als künftige Textilkaufleute —, daß sie drunten im Letten allerlei gelernt hatten. Und wir freuten uns zu hören, daß fast alle 29 Absolventen Stellungen gefunden haben.

Im Musterwebsaal konnten die Besucher eine reiche Kollektion glatter und gemusterter Stoffe in Seide, Rayon und Nylon und auch einige neuzeitliche Mischgewebe bewundern. Es gab da feine Organdi oder Organza, Toile de soie, Nylonstoffe mit Drehereffekten, knisternde Taffette und glänzende Atlasse, sowie Armüren, Streifen- und Carreauxgewebe. Und wem hätten die prächtigen Jacquardgewebe, Stoffe für Trachtenschürzen in reiner Seide, reiche Futterstoffe in Rayon, mannigfaltig gemusterte Krawattenstoffe usw. nicht gefallen? In der Sammlung und im Druckereiraum kam der Druck in Entwurf und Stoff zur Geltung. Neben den ganz einfachen Motiven für Vorhangstoffe aus dem ersten Lehrjahr der Textilentwerferklasse freute man sich ganz besonders an den koloristisch und zeichnerisch hochwertigen Arbeiten aus dem dritten Lehrjahr, bedauerte aber anderseits von einigen jungen Absolventinnen zu hören, daß sie wohl nette Arbeit, aber leider keine Stellung in der Textilindustrie gefunden haben. Es wäre jedenfalls gut, wenn man in dieser Klasse die Zahl der Schülerinnen etwas beschränken würde, damit sie vor Enttäuschungen bewahrt bleiben und ihnen nach beendigter Lehrzeit eine Stellung im erlernten Berufe vermittelt werden könnte. — Im Zeichnungssaal waren prächtige Naturstudien und hübsche Auswertungen derselben für textile Muster ausgestellt, wobei man erstmals auch Entwürfe für Jacquardgewebe sah. Diese Erweiterung des Lehrprogramms ist sehr zu begrüßen. Als Lehrer für dieses Gebiet konnte Herr *Karl Hartmann*, Dessinateur in Adliswil gewonnen werden.

Im großen Lehrsaal waren die während des Schuljahres angefertigten Arbeiten webereitechnischer Richtung über Bindungslehre und Dekomposition, die Theoriebücher über Farbenlehre, Rohmaterialien, Vorwerke und Weberei und die zeichnerischen Arbeiten der Disponenten und Kaufleute zu sehen. Sie ließen erkennen, daß im beendigten Schuljahre recht fleißig gearbeitet worden ist. Was man vermißte, das waren die Arbeiten der Absolventen des dritten Semesters, das allerdings schon Mitte Februar zu Ende gegangen ist. Man hätte aber doch auch gerne gesehen, was dort geleistet worden ist. So nebenbei hörte man, daß der Lehrer, der während den letzten zwei Jahren den Unterricht über die Dekomposition der Jacquardgewebe und einige andere Fächer erteilt hatte, auf Ende August zurücktritt und eine leitende Stellung in der Industrie übernehmen werde. Man freute sich dann zu vernehmen, daß nun wieder ein Jacquardfachmann an diesen Posten gestellt wird. In der Examen-Sitzung der Aufsichtskommission vom 11. Juli ist nämlich Herr *Paul Heimgartner* von Zürich als Fachlehrer für den Unterricht über Bindungslehre, Dekomposition von Jacquardgeweben, Patronierlehre usw. gewählt worden.

Herr Heimgartner hat in seinen Jugendjahren während einigen Semestern die Klasse für Naturstudien an der Kunstgewerbeschule der Stadt Zürich besucht, machte nachher eine Lehre als Patroneur und war zuletzt während 17 Jahren in der Eigenschaft als Dessinateur bei der Firma Rob. Schwarzenbach & Co in Thalwil tätig.

Die interne Leitung der Schule geht, wie man ferner hörte, mit Beginn des neuen Schuljahres 1952/53 an Herrn *Karl Pfister* über, der seit acht Jahren mit erfreulichem Erfolg als Lehrer für Bindungslehre und Dekomposition von Schaftgeweben an der Anstalt wirkt.

Wir halten die erfolgte Lehrerwahl und die getroffene interne Lösung als gut und freuen uns darüber. Den beiden Herren und der alten lieben Schule im Letten wünschen wir von Herzen eine neue ersprießliche und erfolgreiche Tätigkeit. Möge der alte gute Geist der einstigen Seidenwebschule wieder aufblühen und neu erstarken!

Ergänzend sei schließlich noch beigefügt, daß Herr *Th. Ryffel* seinen auf Schluß des Schuljahres 1951/52 erklärten Rücktritt «der Schule zu lieb» um ein halbes Jahr hinausgeschoben hat. Das sei ebenfalls mit Freude registriert! Er wird nun im Schuljahr 1952/53 sein letztes drittes Semester halten. Wer wird wohl im kommenden Jahre sein Nachfolger werden?

Firmen-Nachrichten

(Auszug aus dem Schweiz. Handelsamtsblatt)

Cotude AG., in Zürich. Handel mit Textilien sowie Beteiligung an ähnlichen Unternehmungen. Grundkapital Fr. 50 000.—; wovon Fr. 20 000.— einbezahlt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Einziges Mitglied der Verwaltung mit Einzelunterschrift ist Dr. G. Siegfried Abt, von Bünzen (Aargau), in Zürich. Geschäftsdomizil: Bahnhofstraße 16 in Zürich (bei Dr. G. Siegfried Abt).

Bertschinger Textilmaschinen AG., in Wallisellen. Fabrikation und Umänderung von Textilmaschinen, Handel mit Textilmaschinen, Grundkapital Fr. 300 000.—, voll einbezahlt. Dem Verwaltungsrat gehören an und führen Kollektivunterschrift zu zweien: Kurt Heß, von Engelberg, in Winterthur, als Präsident, und Dr. Oskar Denzler, von und in Winterthur, als Vizepräsident. Geschäftsdomizil: Neue Winterthurerstraße 66.

Aktiengesellschaft Adolph Saurer, in Arbon. Die Prokura von Emil Fehr ist erloschen. Kollektivprokura wurde erteilt an Ernst Huber, von Ramsen, in Romanshorn.

«APPATEX» Textil-Apparate AG., in St. Gallen. Die Kollektivprokura von Rudolf Grauer ist erloschen.

Industrie-Gesellschaft für Schappe, Basel. Die Unterschrift des im Verwaltungsrat verbleibenden bisherigen Präsidenten Adrian Alioth - Schlumberger ist erloschen. Zum Präsidenten wurde ernannt Hans De Bary-Staehelin. Er führt Einzelunterschrift. Zum Vizepräsidenten wurde ernannt Dr. Hartmann Koechlin-Ryhiner. Ferner wurden in den Verwaltungsrat gewählt Eduard Merian, von und in Basel, sowie der Direktor Dr. Hans Franz Sarasin.

Schweiz. Teppichfabrik, in Ennenda. Das Aktienkapital von Fr. 1 000 000.— wurde auf Fr. 1 500 000.— erhöht durch Ausgabe von 500 Inhaberaktien zu Fr. 1000.—. Das Aktienkapital ist voll einbezahlt.

Spinnerei & Weberei Glattfelden, in Glattfelden, Aktiengesellschaft. Harry J. Syz ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Max Syz, Präsident des Verwaltungsrates, ist auch Delegierter desselben.

Spinnerei Murg AG., in Murg, Gemeinde Quarten. Melanie Schindler-Dorer ist infolge Todes und Willy Schindler, Präsident, infolge Rücktrittes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Neu wurden in den Verwaltungsrat gewählt: Edith von Ziegler, von und in Schaffhausen, ferner der Direktor Ernst Renggli, gleichzeitig als Delegierter. Die Einzelunterschrift des Letzteren bleibt bestehen. Das Verwaltungsratsmitglied Dr. Hugo Hans von Ziegler-Schindler wurde zum Präsidenten und Dr. Emil Schucany zum Protokollführer des Verwaltungsrates ernannt.

Sturzenegger & Tanner & Co. Aktiengesellschaft, in St. Gallen C, Fabrikation von Textilwaren sowie Handel mit Textilwaren und Rohstoffen. Einzelprokura wurde erteilt an Willi Herzig, von Walzenhausen, in Herisau, und Walter R. Sturzenegger, von Herisau, in St. Gallen.

Patent-Berichte

(Auszug aus der Patent-Liste des Eidg. Amtes für geistiges Eigentum)

Kl. 19 b, Nr. 281392. Kardendeckel-Schleifmaschine. — Honegger & Co. vorm. Emil Honegger, Rüti (Zürich, Schweiz).

Kl. 21 d, Nr. 281103. Verfahren zur Herstellung von Florgeweben. — Heberlein & Co. AG., Wattwil (Schweiz).

Cl. 21 c, No 281715. Dispositivo applicabile a telai da tessitura per renderli funzionanti senza navetta. — Carlo Villa, via Nazionale 3, Melzo; Asturio Morlani, via Arbe 51; e Giovanni Piazolla, via Andrea Doria 29, Milano (Italia).

Kl. 18 b, Nr. 281391. Verfahren zur Herstellung von Fasern, Borsten und ähnlichen Gebilden. — PLABAG Aktiengesellschaft für Plastik-Industrie, Beckenhofstraße 6, Zürich (Schweiz).

Cl. 19 c, No 281393. Mécanisme d'étirage pour métier à filer. — Saco-Lowell Shops, Batterymarch Street 60, Boston (Massachusetts, USA).
Boston (Massachusetts, USA). Priorité: USA, 3 septembre 1948.

Kl. 19 c, Nr. 281394. Ringspinnmaschine mit drehbaren Läuferringen. — Officine Meccaniche Cigardi SA, O.M.C. SA., via Mazzani 9, Mailand (Italien). Priorität: Italien, 26. Januar 1950.

Cl. 18 a, No 282044. Procédé de fabrication de la rayonne de viscose avec fort étirage, et installation pour la mise en œuvre de ce procédé. — Société de la Viscose Suisse (AG.), Emmenbrücke (Suisse).

Cl. 18 a, No 282045. Procédé de filage de fils artificiels, et installation pour la mise en œuvre de ce procédé. — Henry von Kohorn, Bradford Road 15, Scarsdale (N. Y., USA).

Kl. 18 b, Nr. 282046. Verfahren zur Herstellung von Zellwolle. — Farbenfabriken Bayer, Leverkusen (Deutschland).

Cl. 19 c, No 282047. Broche à double torsion. — Victor-Marie-Joseph Ancet, rue Masséna 24, Lyon (France).

Kl. 19 c, Nr. 282048. Streckwerk an einer Textilmaschine. Howard and Bullough Limited; John Barker Arundale; und James Jackson Haythornthwaite, Globe Works, Accrington (Lancashire, Großbritannien).

Cl. 19 d, No 282049. Bobinor. — Harold Lionel Muschamp, Bramhall Lane South 286, Bramhall (Chester, Grande-Bretagne).

Kl. 21 a, Nr. 282050. Garnbremse. — N. V. Machinefabriek L. te Srake, Deurne (Niederlande).

Kl. 21 a, Nr. 282051. Pneumatische Fadenbremse. — Maschinenfabrik Rüti AG. vormals Caspar Honegger, Rüti (Zürich, Schweiz).

Kl. 19 c, Nr. 282325. Druckwalzenpaar für Fremdbelastung in einem Streckwerk. — Zellwolle-Lehrspinnerei GmbH., Denkendorf bei Esslingen (Neckar, Deutschland).

Kl. 19 c, Nr. 282326. Riemchenstreckwerk für Spinnmaschinen. — Zellwolle-Lehrspinnerei GmbH., Denkendorf bei Esslingen (Neckar, Deutschland).

Kl. 19 c, Nr. 282327. Spindel für Textilmaschinen. — Presná mechanika, národny podnik, Stará Turá (Tschechoslowakei).

Kl. 19 c, Nr. 282328. Einrichtung an einer Ringspinn- oder Ringzwirnmaschine zum Transport von Kötzern. — Actiengesellschaft Joh. Jacob Rieter & Cie., Winterthur (Schweiz).

Kl. 21 a, Nr. 282332. Zettelgatter. — N. V. Machinefabriek L. te Strake, Deurne (Niederlande).

Kl. 21 a, Nr. 282333. Antiballon-Vorrichtung für eine horizontal ablaufende Spule. — N. V. Machinefabriek L. te Strake, Deurne (Niederlande). Vertreterin: «Peruhag», Patent-Erwirkungs- und Handels-Gesellschaft mbH., Bern.

Cl. 21 c, No 282334. Mécanisme d'entraînement, de renversement de marche et d'arrêt pour métier à tisser. — Etablissements Fumat (Société Anonyme), rue Coste 39, Caluire (Rhône, France).

Cl. 21 c, No 282336. Telaio tessile. — Officine Galileo Società per Azioni, via Carlo Bini 44, Firenze (Italia). Mandatari: Bovard & Cie., Berna.

Cl. 21 c, Nr. 282337. Auffangvorrichtung für den Schlagstock an Webstühlen. — Fritz Zanger, Mittelstraße 30, Leichlingen (Rheinland, Deutschland).

Kl. 21 c, Nr. 282338. Webstuhl zur Herstellung von Drehergeweben. — Keller & Co., Gibswil (ZH, Schweiz).

Kl. 19 b Nr. 283011. — Zweiriemchen-Streckwerk. Zellwolle-Lehrspinnerei GmbH., Denkendorf bei Esslingen (Neckar, Deutschland). Priorität: Deutschland, 18. Juli 1949.

Kl. 19 b, Nr. 283012. Verfahren und Vorrichtung zum Absaugen von Unreinigkeiten von einer Walze einer Krempelmaschine. Československé textilní závody, národní podnik, Na Poříčí 26, Praha II; und Václav Heřmánek, technischer Beamter, Borovnička 191, bei Dvůr Králové (Tschechoslowakei). Priorität: Tschechoslowakei, 26. Mai 1949.

Kl. 19 b, Nr. 283013. — Verfahren und Einrichtung zum Erzeugen eines Wickels aus Textilfasern. Actiengesellschaft Joh. Jacob Rieter & Cie., Winterthur (Schweiz).

Kl. 19 b, Nr. 283014. Einrichtung an einer Textilmaschine zum Einspannen einer Wickelhülse zwischen zwei Seitenscheiben zwecks Bildung eines Wickelkörpers. Actiengesellschaft Joh. Rieter & Cie., Winterthur (Schweiz).

Kl. 19 c, Nr. 283016. Antriebsvorrichtung für mehrere in einer gemeinsamen Ebene parallel zueinander stehende Achsen. The Warner & Swasey Company, Carnegie Avenue 5701, Cleveland (Ohio, USA).